

**A. Hartleben's Verlag in Wien.**  
[42993.]

**Bestlein's  
Neues Deutsches Märchen-  
buch.**

35. Auflage.  
Bisheriger Absatz circa 200,000 Exemplare.

Gestatten Sie uns, beim Herannahen der Weihnachtszeit, Sie an einen alten treuen Hausfreund des deutschen Publicums zu erinnern, nämlich an unser:

**Neues  
Deutsches Märchenbuch.**

Von  
**Ludwig Bestlein.**

Fünfunddreißigste Stereotyp-Auflage. 1878.  
Volks-Ausgabe.

Mit einem Titelfupfer und 50 Holzschnitten nach Originalzeichnungen von Leop. Weinmayer.

18 Bogen. Elegant cartonirt.  
Preis nur 70 fr. od. W. = 1 M. 20 S.

Baar: 50 % Rabatt (unter 9/8 Expl. nur 40 %); 9/8, 18/16, 28/24, 57/48, 115/100 Freierpl.

In Rechnung: 30 % Rabatt; 11/10, 22/20, 33/30, u. s. f. Freierpl.

Vierunddreißigste Stereotyp-Auflage. 1877.  
Pracht-Ausgabe.

Höchst elegant ausgestattet. Mit 10 Farbendruck-Bildern und 50 Holzschnitten in auffallendem Farbendruck-Umschlage dauerhaft cartonirt.

Preis nur 1 fl. 80 fr. = 3 M.

Baar: 40 % Rabatt; 11/10, 22/20, 33/30, u. s. f. Freierpl.

In Rechnung: 30 % Rabatt; 11/10, 22/20, 33/30, u. s. f. Freierpl.

Kaum bedarf es noch einer Empfehlung dieses Buches, welches sich als Hauschatz in jeder deutschen Familie seit langen Jahren eingebürgert hat und von dem eine der uns zu Hunderten vorliegenden günstigen Kritiken die warm empfundenen Worte spricht:

„Wenn das Spielzeug und die Lust am Spielzeug längst verschwunden sind, werden Bestlein's Märchen uns noch eine liebe Erinnerung bleiben. . .“

Unsere außergewöhnlich günstigen Bedingungen für den Bezug von Ludw. Bestlein's Neuem Deutschem Märchenbuch machen Ihre fortgesetzte Verwendung zu einer sehr lohnenden, und sehen wir Ihren gef. Bestellungen entgegen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[42994.] Im Verlage von **Aug. Weismann** in Eßlingen ist soeben erschienen:

**Rechenaufgaben**

für  
ein- und zweiklassige Volksschulen.

Mit gleichmäßiger Berücksichtigung  
des Kopf- und Tafelrechnens;

bearbeitet

von

**H. Schönmann**, und **G. Schen**,  
Seminaroberlehrer, Mittelstufenlehrer  
in Eßlingen

unter Mitwirkung einiger Lehrer an ein-  
klassigen Schulen.

1. Heft.

Das Rechnen mit einfach und mehrfach  
benannten Zahlen.

Preis in starkem Carton geh. 25 S.  
Hierzu ein Resultatenheft. Preis Geh. 60 S.

2. Heft.

Das Rechnen mit Brüchen und die  
Schlußrechnung.

2. unveränderte Auflage.

Preis in starkem Carton geh. 35 S.  
Hierzu 1 Resultatenheft. Preis Geh. 50 S.

Früher erschien:

**Rechenbuch**

für

Deutsche Volks-, Mittel-, Töchter-  
und Fortbildungsschulen.

(7 Hefte vom Zahlenkreis 1—20 bis  
zur Raumlehre.)

Von

**H. Schönmann**, und **G. Schen**,  
Seminaroberlehrer, Mittelstufenlehrer  
in Eßlingen.

Heft 1. Zahlenkreis von 1—10 u. 10—20  
(für den Lehrer). 3. Aufl. Geh. 60 S.

Heft 2. Zahlenkreis von 1—100 (für den  
Schüler). 3. Aufl. Geh. 20 S.

Heft 3. Grundrechnungsarten mit einfach be-  
nannten Zahlen. 4. Aufl. Geh. 20 S.; mit  
1 Resultatheft. Preis 30 S.

Heft 4. Grundrechnungsarten mit mehrfach  
benannten Zahlen. 6. Aufl. Geh. 20 S.;  
mit 1 Resultatheft. Preis 30 S.

Heft 5. Bruchrechnung (Gemeine und Dezi-  
malbrüche). 5. Aufl. Geh. 30 S.; mit 1  
Resultatheft. Preis 30 S.

Heft 6. Schlußrechnung (Gesellschafts-, Zins-  
rechnung u. s. w.). 8. Aufl. Geh. 45 S.; mit  
1 Resultatheft. Preis 45 S.

Heft 7. Raumlehre mit Linien-, Flächen- u.  
Körperberechnungen. 2. Aufl. Geh. 45 S.;  
mit 1 Resultatheft. Preis 30 S.

Resultate zu Heft 1. und 2. existiren der  
Einfachheit der Aufgaben wegen nicht.

Unter diesen in allen Fachzeitschriften als  
überaus trefflich empfohlenen Rechenbüchern  
mache ich besonders auf die Raumlehre für  
Oberklassen und Fortbildungsschulen aufmerk-  
sam. Mit Einsichtung vieler aus dem Leben

gegriffenen Beispiele enthält sie das Nothwen-  
dige aus der elementaren Geometrie und hat  
sich durch ihre praktische Anlage und billigen  
Preis bereits überall, wo sie bekannt wurde,  
Eingang verschafft.

Handlungen außerhalb Württembergs, wel-  
chen diese Rechenbücher noch nicht bekannt sind,  
stelle ich dieselben gern in mäßiger Anzahl  
à cond. zur Verfügung und bitte, zu verlangen.

Achtungsvoll

**Aug. Weismann.**

**Neuigkeiten mit Inserat,**

für das ich 1 resp. 3 Expl. vergüte.

[42995.]

**Schiemann**, kaufm. Buchhalter. — Theoretisch-  
praktisches Lehrbuch der einfachen und  
doppelten italienischen Buchhaltung nebst  
dem Wichtigsten für den Wechselverkehr.  
Für Kaufleute, Comtoire und zum Selbst-  
unterricht. 2. Auflage. 2 M. ord. (7/6).

**Voh**, Dr. med. — Lehrbuch der praktischen  
Naturheilkunde nach Steinbacher's kombi-  
nirtem Heilsystem und mehr als 20-jäh-  
rigen Erfahrungen. 2. Auflage. 2 M.  
50 S (11/10).

**Schilling**, Dr. med. — Die Schwächezustände  
des männlichen Geschlechtes. Säfteverluste,  
örtliche Leiden, Anstecungen, Arzneisich-  
thum, Spermatorrhoe und Impotenz. Mit  
Abbildungen. 3 M. (11/10).

**Küster**. — Rückenmarksleiden und deren  
Dependenzen: gestörte Verdauung, Ma-  
genleiden, Hämorrhoiden, Schwindsucht,  
Neuralgien, Lähmung, Hypochondrie,  
Schwächung der Sehkraft, Rheumatism-  
mus, Gicht, Podagra u. 2. Auflage.  
1 M. 50 S (11/10).

Secreta dazu 50 S (11/10).

**Frank**, Dr. — Der einzig sichere Wegweiser  
zur Hülfe für alle Kranke. Mit Anhang:  
Das Turnen, von Dr. P. Steudel.  
2. Auflage. 50 S. (baar 40 % und  
7/6). — Für den Abdruck eines Inserats  
vergüte ich 3 Expl.

= Baar 33 1/3 %. Nichts unverlangt. —  
Berlin. **Theobald Grieben.**

[42996.] Zur herannahenden Weihnachtszeit  
empfehle ich Ihnen aus meinem Verlage:

**Das Vater Unser.**

Tableau in Kreuzesform mit dem Vater  
Unser, Sprüchen und Emblemen, ausge-  
führt in 16farbigen Drucken und Prägung.  
Imperialformat 3 M. ord., 2 M. 25 S netto.

Dieses Tableau eignet sich ganz vorzüglich  
zu einem Zimmerschmuck, und dürfte es daher  
nicht schwer halten, Abnehmer dafür zu finden.  
Da es aber ein Kunstblatt ist und Schonung  
verlangt, so kann ich es nicht à condition hinaus-  
geben, sondern nur gegen baar ausliefern.

Verehrliche Handlungen, die sich für der-  
artige Kunstzeugnisse interessieren, bitte ich, ge-  
fälligt verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, im October 1877.

**G. L. Hirschfeld.**